

Weihnachtsmarkt im Rottenmünster punktet mit Ambiente

Veranstaltung | Zahlreiche Besucher genießen Atmosphäre in Klosteranlage / Schnitzereien aus Tansania

Rottweil. Der Weihnachtsmarkt hat wieder zahlreiche Besucher ins Rottenmünster gelockt, um das stimmungsvolle Ambiente und die schöne Atmosphäre innerhalb der historischen Klosteranlage zu genießen.

»Wir kommen regelmäßig mit unserer Familie und Freunden hierher. Es ist einfach ein wunderschöner Ort für einen Weihnachtsmarkt«, meinte eine Besucherin laut Mitteilung. Entsprechend groß sei der Andrang gewesen. Eröffnet wurde der Markt traditionell von Schwester Oberin Marieluise, begleitet von Turmbläsern.

Das Angebot war vielseitig in den festlich geschmückten Holzhäuschen mit Weihnachtsbasteleien, Geschenkartikeln, Adventsgestecke bis hin zu selbst gebackenen Plätzchen oder hausgemachten Wurstspezialitäten. Am Stand der Untermarchtaler Schwestern wurden Kaffee, Tee, Selbstgestricktes, Schnitzarbeiten und vieles mehr aus den Missionsstationen in Tansania angeboten. Zugunsten der Mission führ-



Auch der Bischof Nikolaus und sein Geselle Knecht Ruprecht besuchen den Weihnachtsmarkt im Rottenmünster und verteilen kleine Geschenke an die Kinder.

Foto: Pfautsch

ten die Schwestern auch einen Flohmarkt durch.

Die lebende Krippe mit Schafen, das Kinderkarussell und das Basteln von Weih-

nachtsschmuck erfreuten sich ebenfalls großer Beliebtheit. Sichtlich viel Spaß hatten die Kinder, aber auch die Erwachsenen beim Stück »Immer die-

ser Michel«, aufgeführt von den Mitarbeitern der Ergotherapie. Musikalisch eingestimmt wurden die Besucher von der Jugendkapelle mit

Advents- und Weihnachtsliedern. Sehr gut besucht waren auch die Adventskonzerte der Mädchenkantorei und des Rottweiler Mädchenchors.